



Gemeinde Eggstätt: Spendensegen der Christlichen Frauenbewegung

Beitrag

Adventsbasar mal anders. Ganz Corona-konform wurden die Adventskränze der Christlichen Frauenbewegung kurzerhand „to-go“ im Freien im Birner Garten verkauft. Darauf hatten sich die Damen gut vorbereitet: Bereits im Vorfeld wurde viel Aufwand in die Werbung, sprich Vorbestellung von Adventskränzen gesteckt. Das Kranzbinden und die Dekoration wurden auf verschiedene Orte verteilt, damit immer nur eine geringe Personenanzahl zusammentraf. Dank der guten Zusammenarbeit aller Mitglieder konnten so 140 Adventskränze gebunden und auch verkauft werden. Allein 90 Kränze wurden auf Bestellung fertig dekoriert abgeholt bzw. auch geliefert. Die Frauen erzielten damit einen Erlös von 2.500 Euro. Ein großer Dank geht hier an alle, die Tannen, Buchs, Zeder usw. zur Verfügung gestellt haben.

Vom 22. November bis 6. Januar wurde nach dem Erfolg vom Vorjahr wieder die Markthütte im Birner Garten, von den Frauen bestückt mit allerlei Raritäten, Neuem und Gebrauchtem, organisiert. Fast alle gespendeten Flohmarkt-Artikel fanden neue Besitzer, so manche(r) Käufer war fast täglich anzutreffen. Auch auswärtige Besucher erfreuten sich an dem reichhaltigen Angebot und lobten unser Engagement für die Allgemeinheit. Bezahlt wurde in eine Vertrauenskasse so viel wie einem der Artikel wert war. Und der nicht unerhebliche zeitliche Aufwand hat sich gelohnt: fast 2.600 Euro wurden auf diese Weise gespendet!

Ein wahrer Spendenreigen erreichte 2021 die Frauenbewegung, an öffentlichen und anonymen Spenden konnten 6.390 Euro auf dem Konto verbucht werden. Die Vorstandschaft kam Anfang des Jahres zusammen um die Spenden aufzuteilen. Jeweils 3.000 Euro gehen an die Stiftung Attel auf das Taschengeld- und Freizeit/Kultur-Konto, an das Wilhelm-Löhe-Heim Traunreut für die Heilpädagogische Reittherapie und an den Förderverein Intern 3 der Kinderkrebstation am Dr. von Hainerschen Kinderspital München. An die OVB Weihnachtsaktion werden 2.000 Euro überwiesen. Und 500 Euro erhält die Björn-Schulz-Stiftung in Mitterndorf. Nachdem die letzten zwei Jahre Corona-bedingt keine Benefizaktionen mehr stattfinden konnten, sind all diesen Organisationen viele Spendeneingänge weggebrochen, die Mitglieder der Christlichen Frauenbewegung möchten mit ihren Spenden diese Lücken ein wenig auffüllen.

Das neue Vereinsjahr beginnt am 4. März um 14 Uhr mit dem Weltgebetstag, zu dem alle Mitglieder

herzlich eingeladen sind. Am 30. März besuchen die Damen das Heilige Grab und die Himmelsleiter in Aschau, nähere Info sind zu gegebener Zeit der Presse und auf der Homepage unter www.frauenbewegung-eggstatt.de zu entnehmen. Hier ist auch alles Wissenswerte über die Frauenbewegung zu finden. Die Vorstandschaft freut sich auf viele schöne Begegnungen im neuen Jahr.

Bericht und Foto: Gemeinde Eggstätt



Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Benefizaktion
2. Eggstätt
3. Umland